

Continental Reifen weitet Elektromobilitätsstrategie auf Zweitmarken aus

- **Neue Produkte der Zweitmarken von Continental tragen ab sofort EV-Compatible Logo auf der Seitenwand**
- **Maria Hanczuch, Head of Program Management Private Mobility EMEA: „Reifen unseres Unternehmens sind immer die richtige Wahl, unabhängig von der Antriebsart“**

Hannover, 17. April 2024. Ab sofort tragen alle neu eingeführten Pkw- und 4x4-Reifenlinien der Continental-Zweitmarken in Europa das EV-Compatible Logo auf der Seitenwand. Damit baut Continental ihre Produktstrategie für Elektrofahrzeuge weiter aus. Denn alle neuen Reifen des Unternehmens erfüllen die hohen Anforderungen von Elektrofahrzeugen und unterstützen gleichzeitig konventionell angetriebene Fahrzeuge beim effizienten und sicheren Fahren.

Neben der Reifenseitenwand wird Continental das Logo künftig auch in allen Bestellsystemen und Marketingmaterialien on- und offline sowie im Verkaufsraum einsetzen. Für ausgewählte aktuelle Reifenmodelle der Marken Barum, General Tire, Mabor, Matador, Semperit, Uniroyal und Viking, die bereits für Elektrofahrzeuge optimiert sind, wird das Logo ab sofort in allen Bestellsystemen verwendet.

Individuelle Reifenkonfigurationen für jedes Fahrzeug

Hybrid- und vollelektrische Fahrzeuge sind heute in allen Pkw-Segmenten, vom Kleinwagen bis zur Großraumlimousine, verfügbar. Wie für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor sind auch für Elektrofahrzeuge individuelle Reifenkonfigurationen erforderlich. So stehen bei leistungsstarken Verbrennungs- und Elektrofahrzeugen mit hoher Reichweite handling- und lauleistungsorientierte Reifen im Vordergrund, während bei Kleinwagen ein geringer Rollwiderstand den Kraftstoff- bzw. Stromverbrauch optimieren soll. Grundsätzlich profitieren Fahrzeuge aller Antriebsarten von technologischen Fortschritten in der Reifenentwicklung.

„Mit dem Aufkommen der Elektromobilität haben sich unsere Entwicklungsschwerpunkte punktuell verändert. Wir haben die vergangenen Jahre intensiv genutzt, um unser gesamtes Reifenportfolio für alle Antriebsarten zu optimieren“, sagt Maria Hanczuch, Head of Program Management Private Mobility EMEA bei Continental. „Heute können wir mit Überzeugung sagen: Unsere Reifen sind immer die richtige Wahl, unabhängig von der Antriebsart.“

Auch für den Reifenhandel bietet die aktuelle Reifenstrategie für Elektrofahrzeuge große Vorteile, da Continental die Komplexität des Produktportfolios nicht weiter unnötig erhöht. Das vereinfacht Lagerhaltung, Bestell- und Logistikprozesse und spart wertvolle Ressourcen von der Produktion bis zur Montage eines Reifens.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2023 einen Umsatz von 41,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 200.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 56 Ländern und Märkten.

Reifenlösungen **des Unternehmensbereichs Tires** machen Mobilität sicherer, intelligenter und nachhaltiger. Sein Premium-Portfolio umfasst Pkw-, Lkw-, Bus-, Zweirad- und Spezialreifen sowie smarte Lösungen und Dienstleistungen für Flotten und den Reifenfachhandel. Continental steht seit mehr als 150 Jahren für innovative Spitzenleistungen und ist einer der größten Reifenhersteller weltweit. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Unternehmensbereich Tires einen Umsatz von 14 Milliarden Euro. Weltweit beschäftigt Continental in ihrem Reifenbereich mehr als 56.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über 20 Produktions- und 16 Entwicklungsstandorte.

Pressekontakt

Patrick Erdmann
Pressesprecher Pkw- / Transporter-Reifen
Replacement Tires EMEA
Telefon: +49 151 42130265
E-Mail: patrick.erdmann@conti.de

Website:	www.continental-reifen.de
Presseportal:	www.continental-presse.de
Mediathek:	www.continental.de/mediathek